



Öffentliche Bekanntmachung

Vorhaben der BürgerWindEnergie Ehringen GmbH & Co. KG, Fiddelstr. 6, 34471 Volkmarsen: Errichtung und Betrieb von 4 Windkraftanlagen (WKA) in 34471 Volkmarsen;

Bekanntmachung über die Erteilung einer Genehmigung nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG)

Nach § 21 a der Verordnung über das Genehmigungsverfahren (9. BImSchV) wird folgende Genehmigung vom 05.04.2024 hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Der verfügende Teil des hierzu erlassenen Genehmigungsbescheides lautet:

„Auf Antrag vom 27.12.2021, zuletzt ergänzt am 30.10.2023 wird der

BürgerWindEnergie Ehringen GmbH & Co. KG, Fiddelstraße 6, 34471 Volkmarsen

gesetzlich vertreten durch die TLG Energy GmbH, Brückenstraße 15 a, 34466 Wolfhagen, diese gesetzlich vertreten durch die Geschäftsführer Hr. Christoph Lübcke und Hr. Henning Tolle

nach § 4 Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) die Genehmigung erteilt, auf den folgenden Grundstücken vier Windenergieanlagen als genehmigungsbedürftige Anlage nach Nr. 1.6.2 des Anhangs 1 der 4. BImSchV zu errichten und zu betreiben.

**WEA 1: Typ ENERCON E-160 EP5 E2
Waldeck-Frankenberg, Gemarkung Ehringen,
Flur 10, Flurstück 62/1
Koordinaten (UTM) 32.510.890 / 5.690.235**

- WEA 2: Typ ENERCON E-160 EP5 E2
Waldeck-Frankenberg, Gemarkung Ehringen,
Flur 9, Flurstücke 18, 19
Koordinaten (UTM) 32.510.672 / 5.689.853**
- WEA 3: Typ ENERCON E-160 EP5 E2
Waldeck-Frankenberg, Gemarkung Ehringen,
Flur 9, Flurstück 33/1
Koordinaten (UTM) 32.510.992 / 5.689.519**
- WEA 4: Typ ENERCON E-160 EP5 E2
Waldeck-Frankenberg, Gemarkung Ehringen,
Flur 10, Flurstück 102/67
Koordinaten (UTM) 32.510.502 / 5.690.182**

Diese Genehmigung ergeht nach Maßgabe der unter Abschnitt III dieses Bescheides aufgeführten Pläne, Zeichnungen und Beschreibungen und unter den in Abschnitt IV festgesetzten Nebenbestimmungen.

Die Genehmigung berechtigt zur Errichtung und Betrieb von vier Windenergieanlagen des Typs ENERCON E-160 EP5 E2 mit 5.500 kW Nennleistung, 166,6 m Nabenhöhe, 246 m Gesamthöhe und 160 m Rotordurchmesser an den gemäß Antragsunterlagen ausgewiesenen Standorten, inklusive der erforderlichen Kranstell-, Lager- und Montageflächen.

In den Antragsunterlagen ist der Rückbau von fünf baurechtlich genehmigten Bestandsanlagen des Typs V47 berücksichtigt.

In diese Genehmigung nicht eingeschlossen ist der Ausbau von Zuwegungen sowie die Kabeltrasse.

Die Kosten des Verfahrens hat die Antragstellerin zu tragen.

Über die Höhe der Kosten ergeht ein gesonderter Bescheid.“

Der Genehmigungsbescheid enthält Nebenbestimmungen und ist mit der nachfolgenden Rechtsbehelfsbelehrung versehen.

„Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Zustellung Klage beim

**Hessischer Verwaltungsgerichtshof
Goethestraße 41 - 43
34119 Kassel**

erhoben werden.“

Eine Durchschrift dieses Genehmigungsbescheides liegt vom Tage nach der Bekanntmachung an zwei Wochen von **Dienstag, den 30.04.2024** (erster Tag) bis **Montag, den 13.05.2024** (letzter Tag) beim Regierungspräsidium Kassel,

Abteilung Umweltschutz, Am Alten Stadtschloss 1, 34117 Kassel, im Raum 716 -
Telefon: (0561) 106-4747, E-Mail: immissionsschutzks@rpks.hessen.de - aus
und kann dort während der Dienststunden eingesehen werden.

Hinweis:

Mit dem Ende der Auslegungsfrist gilt der Bescheid auch gegenüber Dritten als
bekanntgegeben.

Die Klagefrist endet am **13.06.2024**.

Kassel, den 12.04.2024

Regierungspräsidium Kassel
Abteilung III – Umweltschutz -
Az.: RPKS - 33.1-53 e 0420/2-2020/1